

Sarkome kennen keine Grenzen!

Die amerikanische „Liddy-Shriver-Sarkom-Initiative“ organisiert jährlich im Juli eine internationale Wohltätigkeits-Fahrradtour. Die Essener Tour ist die „Satelliten-Tour“ für Deutschland. Mitmachen kann selbstverständlich jeder mit Spaß an Bewegung. Ziel ist neben einer verbesserten Wahrnehmung und Aufklärung über diese seltene Erkrankung die Vernetzung von Betroffenen und medizinischen Fachkräften in einem informellen Rahmen.

5. Essener Sarkom-Tour 2010

Am 15.+16. Juli in Essen:
Lebenshaus-Foren WEST
Infotage für GIST- und
Sarkom-Betroffene:
www.daslebenshaus.org



EINLADUNG

Teilnahmebedingungen:

Fahrrad und Kondition für etwa 3 Stunden lockeres, gemütliches Fahrradfahren (mit Pausen)

Alternativ bieten wir für „Nicht-Radfahrer“ einen Spaziergang am Baldeneysee/Essen an.

Treffpunkt/Datum/Uhrzeit:

17. Juli 2010, 14.00 Uhr
Seaside Beach (www.seaside-beach-baldeney.de),
Freiherr-vom-Stein-Straße 384 45133 Essen

Ausklang

ab 17.00,
Seaside Beach (Essen)

Teilnahmegebühr:

10 € pro Person

Anmeldeschluss:

Bitte bis 5. Juli 2010 per E-mail

Weitere Informationen:

www.tour.sarkomtherapie.de
www.lh-sarkome.org

Organisation:

Interdisziplinäres Sarkomzentrum Essen
Dres. Bauer/Grabellus/Pöttgen/Täger

@ tour@sarcoma.eu

Das Lebenshaus e.V. – Sarkome
Kai Pilgermann

@ kai.pilgermann@daslebenshaus.org

Unterstützt durch:
MSD, Novartis,
PharmaMar,
Takeda



Das Lebenshaus

SARKOME



Sarkom-Überblick

Das Lebenshaus

SARKOME

Was sind Sarkome?

- Sarkome sind eine Krebsart des Bindegewebes, wie z.B. der Nerven, der Muskeln, des Knorpels, der Bänder, der Knochen oder der Blutgefäße.
- Sie können überall im Körper entstehen, häufig versteckt in den Armen oder Beinen.
- Man kennt inzwischen weit über 50 Subtypen

Wie häufig sind Sarkome?

- Sie machen etwa 1% aller Krebserkrankungen im Erwachsenenalter aus.
- Sarkome stellen zwischen 15 und 20% aller Krebsarten im Kindesalter dar.
- Hundert Tausende von Patienten und ihren Familien kämpfen weltweit gegen Sarkom-Erkrankungen.

Wie werden Sarkome behandelt?

- Wenn möglich, werden Sarkome chirurgisch - durch eine Operation - entfernt.
- Operationen werden häufig mit einer medikamentösen Therapie und/oder einer Strahlentherapie kombiniert.

Warum sind Sarkome gefährlich?

- Sie werden häufig nicht oder spät erkannt. Manchmal werden sie mit Sportverletzungen verwechselt.
- Wenn sie zu spät erkannt werden, ist es häufig schwierig oder nicht möglich Sarkome komplett zu entfernen oder es ist bereits eine Streuung (Metastasierung) aufgetreten.
- Viele Sarkome sind unempfindlich gegenüber den zurzeit zur Verfügung stehenden Behandlungsmethoden.

Wer kann bei Sarkomen weiterhelfen?

- Patienten sollten von einem multidisziplinären Team mit Expertise bei Sarkomen behandelt werden.
- Für die Unterstützung von Patienten mit GIST gibt es in Deutschland seit 2003 die Patientenorganisation „Das Lebenshaus e.V.“ – seit Sommer 2009 auch mit einem neuen Bereich Sarkome.

Kontakt:

Telefon: 0700-48840700

E-Mail: info@lebenshauspost.org

Internet: www.daslebenshaus.org